Deutscher Bundestag **Drucksache 14/4294**

14. Wahlperiode

(zu Drucksache 14/4218)
12. 10. 2000

Unterrichtung

durch die Bundesregierung

Entwurf eines Gesetzes zur Einführung einer Vergütung der Mineralölsteuer für die Land- und Forstwirtschaft (Agrardieselgesetz – AgrdG) – Drucksache 14/4218 –

hier: Gegenäußerung der Bundesregierung zu der Stellungnahme des Bundesrates

Die Bundesregierung stimmt dem Vorschlag zu, in Artikel 1 Nr. 1 in der Inhaltsübersicht zu § 25c die Wörter „Abgrenzung der Betriebe“ durch die Wörter „Betriebe der Land- und Forstwirtschaft“ zu ersetzen. Es handelt sich dabei lediglich um eine redaktionelle Änderung.

Die Bundesregierung befürwortet ebenfalls eine EU-weite Harmonisierung der Besteuerung von Dieselkraftstoffen und wird nachdrücklich auf eine solche hinwirken. Sollten diese Bemühungen keinen Erfolg haben, wird die Bundesregierung geeignete Maßnahmen zur Verminderung von Wettbewerbsnachteilen für die deutsche Land- und Forstwirtschaft prüfen.

Schließlich hat die Bundesregierung im Finanzplan vorgesehen, dass die durch den Wegfall des Landwirtschafts-Gasölverwendungsgesetzes frei werdenden Mittel von 375 Mio. DM dem Agrarhaushalt weiterhin in vollem Umfang erhalten bleiben; sie sollen im Wesentlichen zur Verstetigung des Bundesanteils an den Ausgaben für die Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes“ verwendet werden.

Zugeleitet mit Schreiben des Bundeskanzlers vom 11. Oktober 2000 – 0 22 (414) – 523 20 – Mi 19/00.

Gesamtherstellung: H. Heenemann GmbH & Co., Buch- und Offsetdruckerei, Bessemerstraße 83–91, 12103 Berlin
Vertrieb: Bundesanzeiger Verlagsgesellschaft mbH, Postfach 13 20, 53003 Bonn, Telefon (02 28) 3 82 08 40, Telefax (02 28) 3 82 08 44
ISSN 0722-8333